



Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

21.07.2023

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Schild

Telefon: 492-5143

schildk@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft

Überleitung der außerunterrichtlichen Angebote (OGS) der Dietrich-Bonhoeffer-Schule

Beratungsfolge

29.08.2023	Bezirksvertretung Münster-Mitte	Anhörung
05.09.2023	Ausschuss für Schule und Weiterbildung	Vorberatung
12.09.2023	Ausschuss für Personal, Digitalisierung, Organisation, Sicherheit und Ordnung	Vorberatung
14.09.2023	Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	Vorberatung
19.09.2023	Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft	Vorberatung
20.09.2023	Hauptausschuss	Vorberatung
20.09.2023	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Rat der Stadt Münster überträgt die Trägerschaft für die Offene Ganztagschule in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Bonhoefferstraße 50, zum zweiten Schulhalbjahr 2023/2024, ab dem 01.02.2024 der Beratungsstelle Südviertel e.V.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0602	Kinder- und Jugendarbeit			
Zeile	15	Transferaufwendungen	2024 ff.	482.670	

Derzeit sind Personalaufwendungen im städtischen Haushalt in der o.g. Produktgruppe in Höhe von 482.670 € veranschlagt. Für den Fall des Betriebsübergangs werden anstelle der Personalaufwendungen Sachaufwendungen bis maximal in dieser Höhe anfallen.

Begründung:

1. Ausgangslage

Der Rat der Stadt Münster hat mit der Vorlage V/0330/2020 die sukzessive Überleitung der Offenen Ganztagschulen zu den Trägern der freien Jugendhilfe beschlossen. Die freien Jugendhilfeträger haben seitdem die Möglichkeit, ihr grundsätzliches und verbindliches Interesse an einer Übernahme der Trägerschaft einer oder mehrerer Offener Ganztagschulen in Münster zu bekunden. Über die jeweils konkrete Überleitung einer Schule werden diese Träger informiert und können sich schulscharf bewerben.

Um die Schul- und Elternbeteiligung sicherzustellen, wird das Ergebnis der Trägerauswahl in der Schulkonferenz vor den politischen Gremien vorgestellt. Der anschließende Schulkonferenzbeschluss ist Bestandteil dieser Beschlussvorlage.

2. Dietrich-Bonhoeffer-Schule

Die städtische evangelische Dietrich-Bonhoeffer-Schule befindet sich im Teilbereich Süd im Stadtteil Aaseestadt im Stadtbezirk Mitte. Die Aufnahmekapazität der Schule ist auf zwei Eingangsklassen festgelegt. Die Schule wird im Schuljahr 2023/24 zwei Eingangsklassen und somit insgesamt acht Klassen bilden. Im Einzugsbereich der Schule werden absehbar neue Wohneinheiten errichtet. Ob und gegebenenfalls wann die Aufnahmekapazität der Schule um eine Eingangsklasse erweitert wird, ist noch nicht geklärt. Von den insgesamt 205 Schülerinnen und Schülern im Schuljahr 2022/2023 besuchten 142 Kinder die OGS (69,3%) in 5 Gruppen und 45 Kinder die BMB (22%).

Das multiprofessionelle Team besteht aktuell aus sechs Fachkräften, zwei Unterstützungskräften, einer PIA-Auszubildenden (praxisintegrierte Ausbildung) und 18 Niedrigteilleistungskräften.

3. Bewerbungen

Im März 2023 wurden alle interessierten Träger über die Absicht, die Dietrich-Bonhoeffer-Schule zum 01.02.2024 an einen Träger der freien Jugendhilfe überzuleiten, schriftlich informiert. Die Träger hatten bis zum 28.04.2023 die Möglichkeit, ihr Konzept anhand eines Kriterienkataloges (Anlage 1) einzureichen.

Folgende Träger haben sich beworben:

- **Beratungsstelle Südviertel e.V.**

Seit 1975 befindet sich die Familienberatungsstelle im Südviertel des Stadtbezirks Mitte. Seit 1981 bietet die heilpädagogische Tagesgruppe im Südviertel intensive erzieherische Hilfen für Kinder im Grundschulalter an. 2001 wurde sodann das Kooperationsmodell Schule-Jugendhilfe im Südviertel entwickelt. Die Beratungsstelle Südviertel e.V. ist Trägerin von Förderinseln und der Schulsozialarbeit an insgesamt 10 Grundschulen im näheren Sozialraum. Seit 2013 existiert das Südviertelprojekt „GanS“, das Kooperationspartnern aus Schulen, Jugendeinrichtungen und anderen Trägern der Jugendhilfe im Südviertel Projekte für Schülerinnen und Schüler anbietet. Die Beratungsstelle ist bereits an drei Offenen Ganztagschulen als Trägerin der außerunterrichtlichen Angebote (OGS) in Münster tätig.

• **Kolping-Bildungswerk Diözesanverband Münster GmbH**

Das Kolpingwerk Diözesanverband Münster ist ein katholischer Sozialverband mit rund 38.500 Mitgliedern in 250 Kolpingfamilien (Stand 2018). Damit ist das Kolpingwerk Münster der mitgliederstärkste Diözesanverband Deutschlands. Das Kolping-Bildungswerk ist ein anerkannter Träger der Jugendhilfe und kooperiert in vielfältiger Weise mit Schulen im Münsterland. Es ist Träger der offenen Ganztagschule an der Verbundgrundschule Milte-Einen und der Brigidenschule Legden-Asbeck. Es ist zudem beauftragt mit der pädagogischen Übermittagsbetreuung in der Sekundarstufe an 11 Schulstandorten, mit der Schulsozialarbeit an sechs Schulstandorten und der sozialpädagogischen Betreuung in einem Internat. Als OGS-Träger ist das Kolping-Bildungswerk in Münster bislang nicht tätig.

Von beiden Bewerbern werden die vom Rat der Stadt Münster beschlossenen OGS-Qualitätsstandards akzeptiert und in ihren Konzeptionen umgesetzt. Beide Träger haben ein Konzept vorgelegt, das die wesentlichen Eckpunkte ihrer pädagogischen Ausrichtung darlegt:

- Pädagogisches Grundverständnis /Leitbild
- Gesundheitsförderung
- Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Eltern
- Kinderschutz
- Querschnittsaufgaben der Jugendhilfe
- Sozialraumorientierung
- Organisationsstruktur und qualitätssichernde Maßnahmen

4. Auswahlverfahren

Nach dem Bewerbungsschluss und der Sichtung der eingereichten Unterlagen wurden durch die Schulleitung, OGS-Koordinatorin und Verwaltung einvernehmlich entschieden, beide Träger für das Bewerbungsgespräch einzuladen.

Im Mai 2023 wurde mit beiden Bewerbern jeweils ein strukturiertes Bewerbungsgespräch geführt. Die gemeinsame Aufgabe von Verwaltung und Schulleitung bestand darin, aus den beiden Bewerbungen und den sich anschließenden Gesprächen unter gleichwertiger Würdigung der Fachlichkeit und Pädagogik einen Vorschlag zu erstellen und im Anschluss durch die Schulkonferenz bestätigen zu lassen.

5. Gesamtbewertung

Die Verwaltung und die Schulleitung schlagen mit einem hohen Konsens abschließend vor, der Beratungsstelle Südviertel e.V. die Trägerschaft für die Offene Ganztagschule in der städtischen evangelischen Dietrich-Bonhoeffer-Schule zu übertragen. Ein entsprechender, einstimmiger Schulkonferenzbeschluss zur Unterstützung der Entscheidung wurde am 16.05.2023 getroffen und liegt der Verwaltung vor.

Die Beratungsstelle Südviertel e.V. hat ein umfassendes pädagogisches und passgenaues Konzept vorgelegt. Schule und Trägerin führen bereits seit Jahren eine intensive Kooperation und sind mit allen Grundschulen im Südviertel eng vernetzt. Die Trägerübernahme durch die Beratungsstelle Südviertel e.V. eröffnet der Schule die Möglichkeit, von den vielfältigen Kooperationen im Südviertel sowie ihres Beratungsangebotes für Kinder und Familien und der heilpädagogischen Tageseinrichtung

im Sozialraum zu profitieren. Die Trägerin sichert eine verlässliche Ferienbetreuung zu und verfügt über eine erfahrene Fachberatung, die seit vielen Jahren bereits an der Schule engagiert ist.

Die Trägerschaft an der Dietrich Bonhoeffer-Schule vorausgesetzt ist die Beratungsstelle Südviertel e.V. mit der Gottfried-von-Cappenberg-Schule, der Johannisschule und der Aegidiischule ab dem 01.02.2024 an vier Offenen Ganztagschulen in Münster Träger der außerunterrichtlichen Angebote.

In Vertretung

Gez.

Thomas Paal
Stadtdirektor

Anlagen:

Anlage 1 Kriterienkatalog

Anlage 2 Konzepte der Bewerbungen

Hinweis: Die umfangreichen Bewerbungsunterlagen der einzelnen Träger (Anlage 2) stehen ausschließlich als pdf-Dateien im Ratsinformationssystem der Stadt Münster als Download unter der Vorlagennummer V/0350/2023 zur Verfügung.